Erinnern für die Zukunft

Am 27. Januar fanden in zahlreichen Städten Veranstaltungen zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus statt – so auch in Taucha. Hier nahmen neben Vertretern der Stadt unsere Schulleiterin Frau Danz, Lehrer und ca. 30 Schüler der Sekundarstufe II teil. Sie legten am Tauchaer Mahnmal ein Gebinde mit weißen Rosen nieder.

Zuvor hatten sich die Schüler im Unterricht und in Projekten über die Verbrechen der Nationalsozialisten informiert. Den Geschehnissen in Taucha von 1933 bis 1945 widmet sich zurzeit eine Schülerin des Geschichtsleistungskurses 11 in ihrer Facharbeit. Nach zahlreichen Diskussionen über die Bedeutung des Erinnerns wollten die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern an diesem Tag Gesicht zeigen – gegen den rechten Populismus, für das Erinnern für die Zukunft.